

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

An den Vorsitzenden des
Hauptausschusses
im Rat der Stadt Coesfeld

Herrn Bürgermeister Öhmann

Montag, 12. Juli 2004

Betr.: Antrag

Sehr geehrter Herr Öhmann,

namens der SPD-Fraktion bitte ich Sie, u.a. Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses aufzunehmen:

Antrag:

Der Hauptausschuss beschließt, dem Rat zu empfehlen,

1. die Verwaltung wird beauftragt, bei den Leitungen des Gymnasium Nepomucenum, des Heriburg Gymnasiums, der Theodor-Heuss-Realschule und der Anne-Frank-Schule im Hinblick auf ein 13 plus Angebot das Interesse an einem gemeinsamen Verpflegungsangebot in den Räumlichkeiten des derzeitigen Stadthallenrestaurants zu erfragen.
2. Bei grundsätzlichem Interesse wird die Verwaltung beauftragt gemäß einer Leistungsbeschreibung Angebote zum Betrieb dieses Schulrestaurants einzuholen. Hier sind sowohl wirtschaftliche, soziale und qualitative Gesichtspunkte zu bewerten.

Begründung:

Die SPD hat über Jahre beobachten müssen, dass sich keine positiven Entwicklungen und Perspektiven bezüglich des Stadthallenrestaurants ergeben haben. Die Nähe zum Schulzentrum und die Entwicklung des Schulangebotes in den Nachmittag hinein führten zu der Entwicklung dieses Vorschlags. Eine Nutzung des Restaurants im o.a. Sinn könnte darüber hinaus noch die Möglichkeit bieten, dass Verpflegungsangebot in den Abendstunden weiteren Jugendlichen anzubieten. Eine mögliche Ausstattung des Stadthallenrestaurants mit Freizeitgeräten wie Kicker, Billard, Dart, als auch mit PC's einschließlich Internet-Anschluss und Vernetzung mit den Schulservern ist dabei zu prüfen und könnte zur Attraktivitätssteigerung eines solchen Angebotes beitragen.

Mit freundlichem Gruß
im Auftrag


Thomas Stallmeyer

